

Herausforderungen im Übergang Schule-Beruf

HS-Prof. Dr. habil. Karin Heinrichs

Pädagogische Hochschule Oberösterreich

Institut Berufspädagogik

Leitung FORVET – Forum of Research on Vocational Education and Training

Herausforderungen Transition Schule-Beruf

(Heinrichs, Forster-Heinzer, Kranert, Joho, Stein & Buchegger-Traxler, under review)

- **Transition Schule-Beruf für die Jugendlichen zeitgleich mit sensiblen Phasen der Identitäts- und Persönlichkeitsentwicklung.**
- **Nicht alle Jugendliche durchlaufen diese Transition in Übereinstimmung mit der normativen Vorgabe einer unterbrechungsfreien Folge von Bildungs- und Arbeitsphasen.**
- **Vielfältige Ursachen** für eine nicht gelingende Transition Schule-Beruf: z.B.
 - mangelnder Berufsorientierung, wenig informierte Berufswahl (z.B. Böhn und Deutscher 2022),
 - Abhängigkeiten vom Arbeitsmarkt oder Passungs- und Matchingprobleme (Seeber et al. 2019, S. 66-86),
 - Psychische Herausforderungen (Kranert 2018)
 - familiäre Herausforderungen.

Empirische Impulse

- Berufsorientierung in der Polytechnischen Schule
- Schulisches Wohlbefinden in der PTS
- Psychische Gesundheit in der Lehre
- Unterstützungsmöglichkeiten bei mangelnder Transitionskompetenz
- **Ausblick:**
 - Studie 1: „Mentale Sicherheit in Schule und Ausbildung“
 - Studie 2: „ProLisk: Lebenskompetenzen fördern, Wohlbefinden stärken“

Empirische Impulse

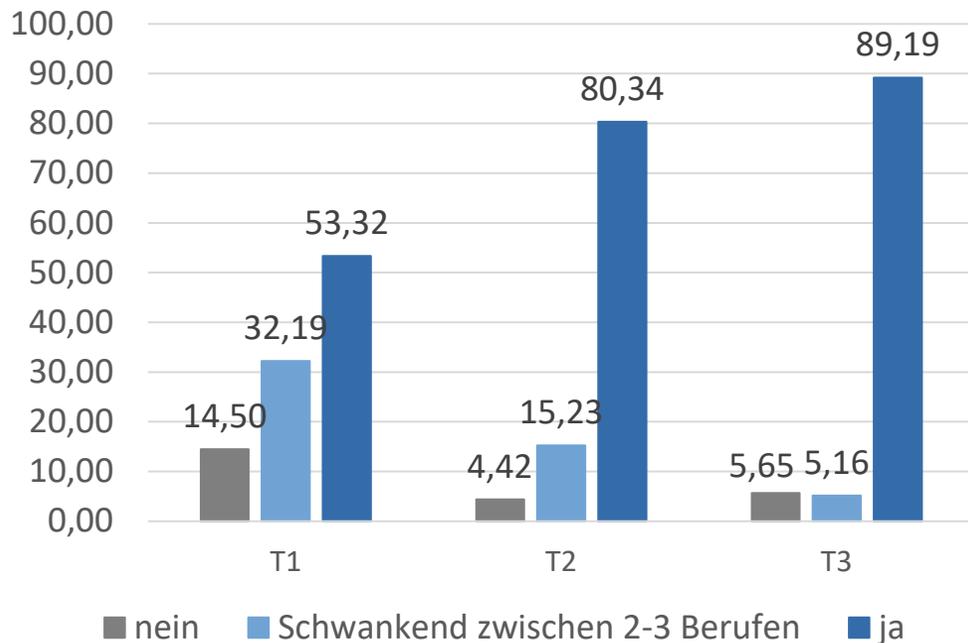
Entwicklung der beruflichen Zielklarheit in der PTS

(Niederfriniger & Heinrichs, under review; Projekt BePo)

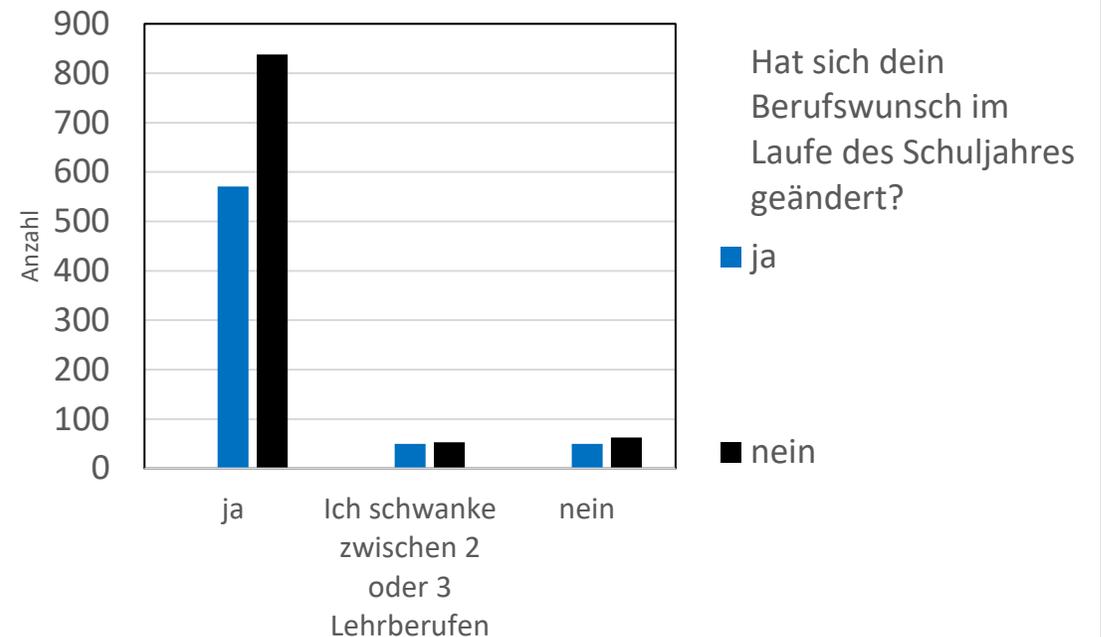
Lehrstellenzusagen am Schuljahresende (T3)

ja: n=1291 (76,0%), nein: n=353 (20,8%), Fehlend: n=54 (3,2%)

Entwicklung der Zielklarheit innerhalb des Schuljahres im Längsschnitt in %



Berufliche Zielklarheit – Veränderung des Berufswunsches (je T3)

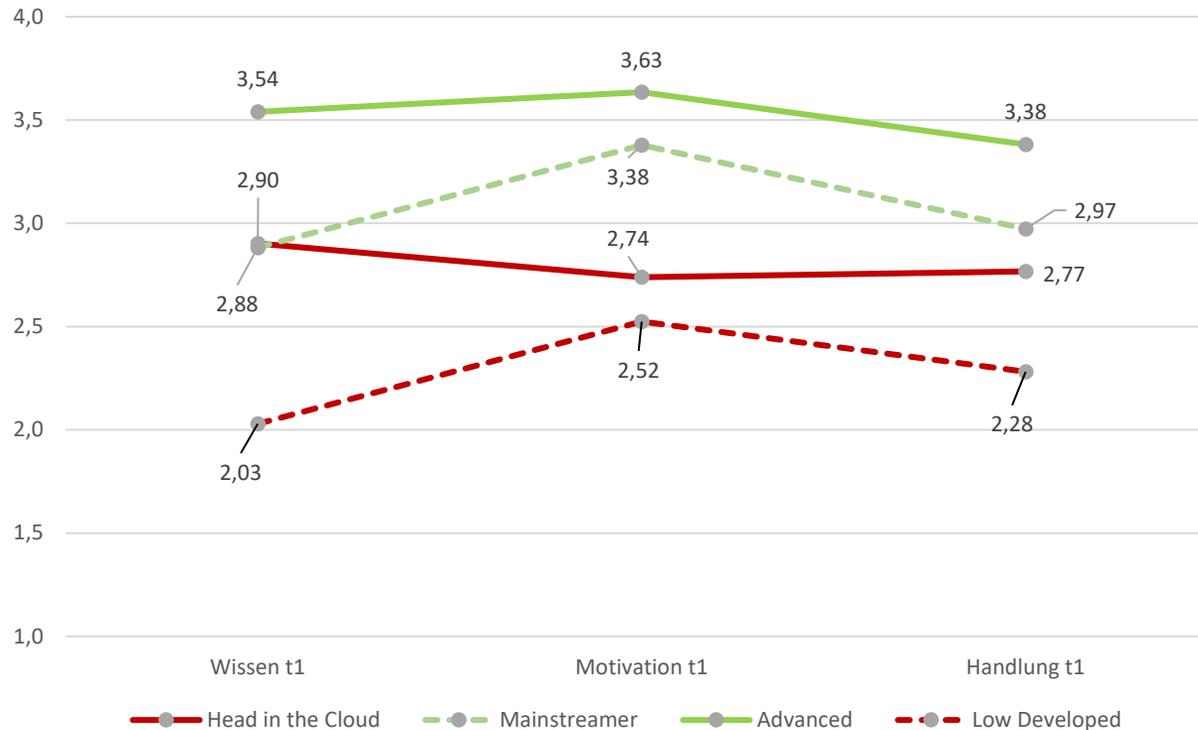


Empirische Impulse

Risikogruppen bezogen auf den Stand der Berufswahlkompetenz (BWK) zu Schuljahresbeginn in der PTS

(Niederfriniger & Heinrichs, 2025; Projekt BePo)

DIMENSIONEN DER BWK ZU SCHULJAHRESBEGINN



Advanced (AD) ———

Diese Gruppe zeigt eine hoch entwickelte BWK und ist bereits zielklar.

Mainstreamers (MS) - - - -

Diese Gruppe zeigt eine mittel entwickelte BWK und schwankt zwischen zwei und drei Wunschberufen.

Low developed (LD) - - - -

Die Gruppe der LD ist hinsichtlich der BWK wenig entwickelt. Zudem ist diese Gruppe hinsichtlich ihrer beruflichen Zukunft zielunklar.

Head in the cloud (HC) ———

Diese Gruppe zeigt eine niedrige BWK, weist jedoch eine sehr ausgeprägte berufliche Zielklarheit auf.

Empirische Impulse

Schulisches Wohlbefinden in der PTS

(Obermeier, Heinrichs & Prammer, 2022)

+

-

Die Schüler/-innen waren positiv ggü. der PTS eingestellt und ihre Einstellung verbessert sich tendenziell.

Die Schüler/-innen fühlen sich recht wohl.

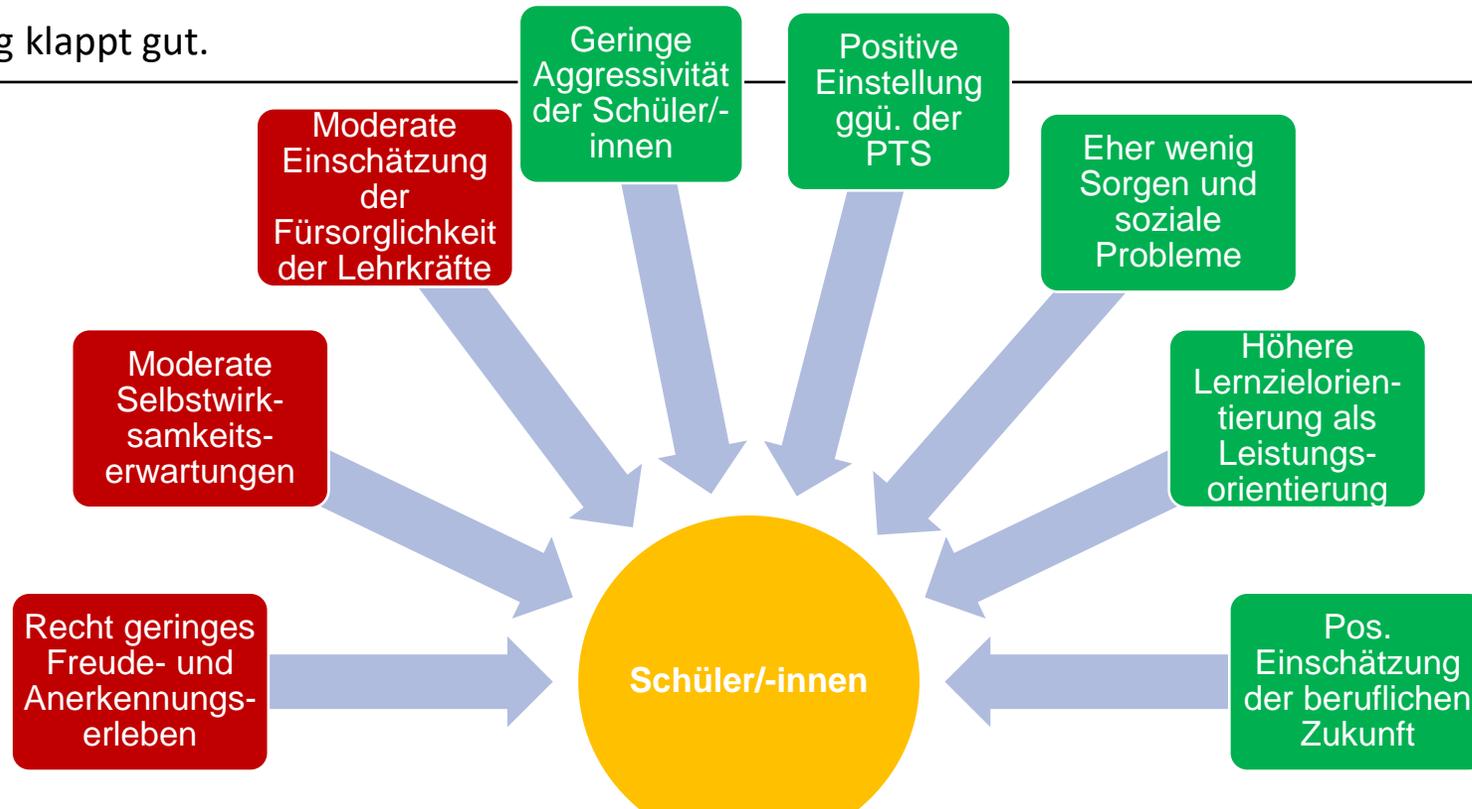
Das Sozialklima innerhalb der Klassen und Schulen ist gut.

Die Berufsvorbereitung klappt gut.

Die Fürsorglichkeit der Lehrkräfte könnte etwas höher bewertet werden.

Die schulischen Selbstwirksamkeitserwartungen sind moderat.

Das Freudeerleben ist relativ gering.

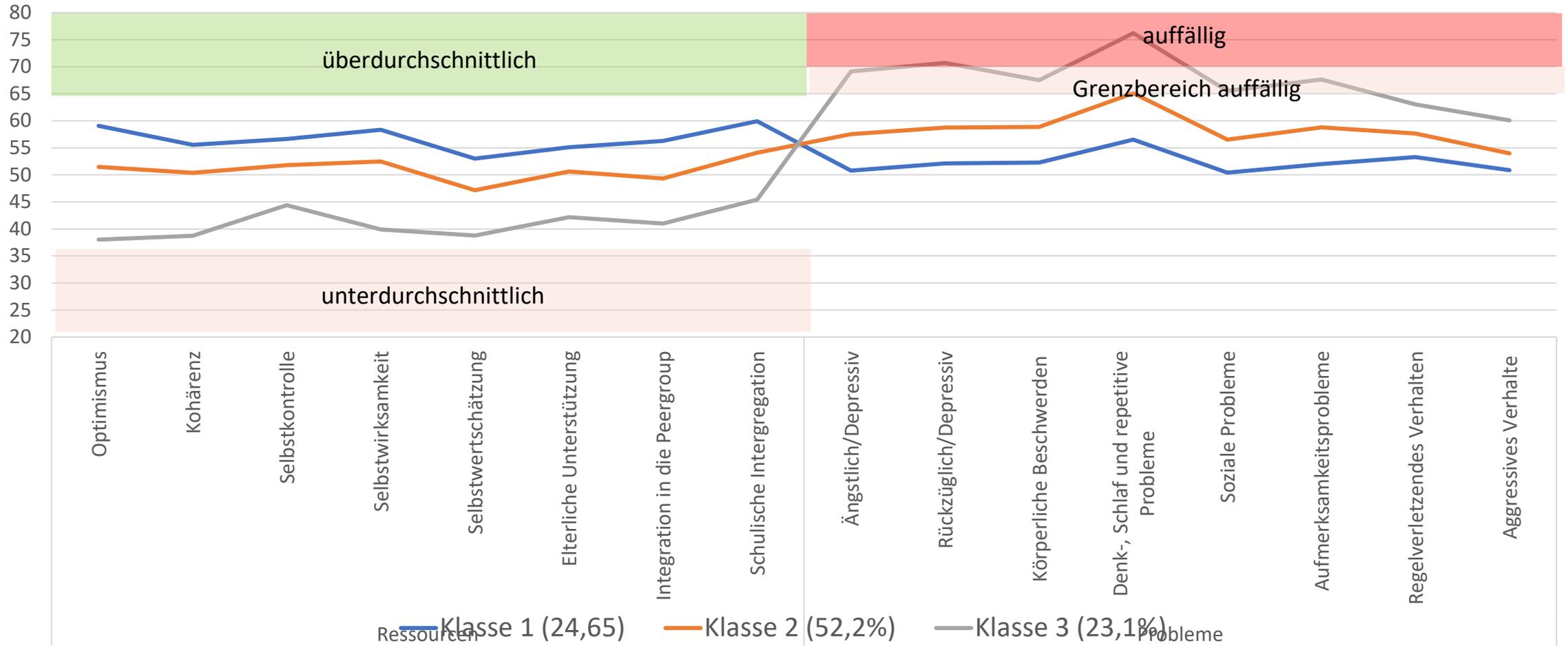


Gibt es auch hier eventuell Subgruppen?

Empirische Impulse

Psychische Auffälligkeiten, personale und soziale Ressourcen unter Lehrlingen in OÖ und Vorarlberg

(Heinrichs & Weber, 2022)



Unterstützung der Transition Schule-Beruf

Pädagogische Diagnostik

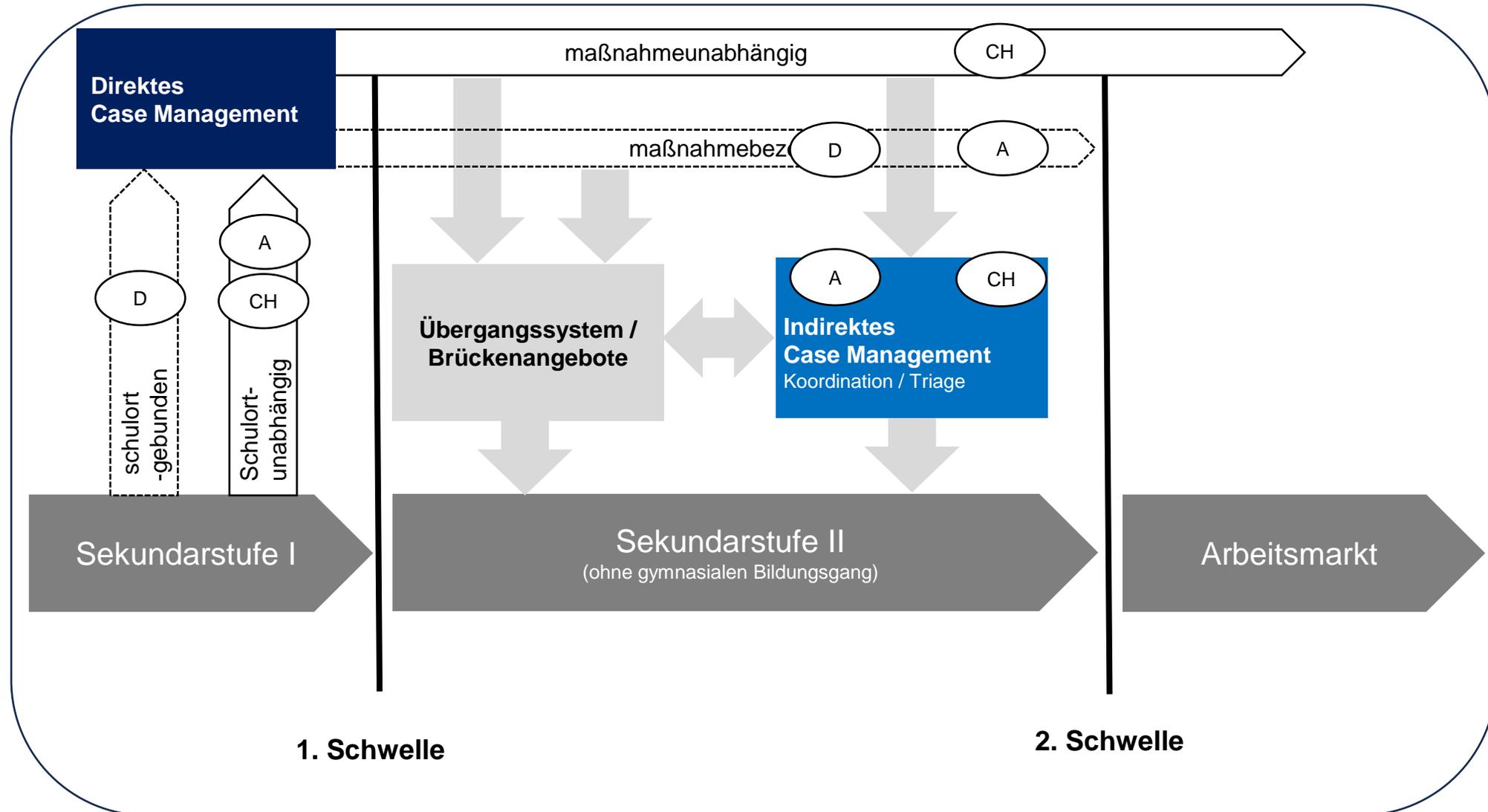
- Wie können Lehrkräfte, Eltern, Lehrlingsausbilder:innen, Schulsozialarbeit etc. rechtzeitig vulnerable Jugendliche erkennen und unterstützen?

Professionelle Ansprechpartner

- Welche Zugänge gibt es zu niederschweligen Beratungs- und Unterstützungsangeboten bei Herausforderungen im Übergang Schule-Beruf?
- Wer weiß, welche solcher Zugänge es aktuell gibt?
- Inwiefern gibt es zielgruppenspezifische Angebote?
- Inwiefern gibt es Angebot des (direkten oder indirekten) Case Management?

Unterstützung der Transition Schule-Beruf in D-A-CH

(Heinrichs, Forster-Heinzer, Kranert, Joho, Stein & Buchegger-Traxler, under review)



Ergebnisse der Studie „Mentale Sicherheit in Schule und Ausbildung“

Mentale Sicherheit in Schule und Ausbildung“

5. März 2025

8.45-13h

im Kongresssaal der AK OÖ in Linz

Veranstalter: **Arbeiterkammer Oberösterreich** und **PH OÖ**

Das erwartet Sie:

- Aktuelle **wissenschaftliche Erkenntnisse**
- **Praxisnahe Impulse** zur Resilienzförderung und zum Umgang mit Krisensituationen
- Viele Möglichkeiten zum **Austausch** mit Menschen aus der Bildungsarbeit

Hier finden Sie alle Details: [Tagung: Mentale Sicherheit in Schule und Ausbildung](#)

Anmeldungen richten Sie bitte an dialog@akooe.at.

Ergebnisse der Studie „Mentale Sicherheit in Schule und Ausbildung“

Dienstag, 18. März 2025

8:30 - 16 Uhr

Arbeiterkammer Linz,
Kongressaal

Volksgartenstraße 40, 4020 Linz

PSYCHISCHE GESUNDHEIT UND BERUFSEINSTIEG

Wege zur Unterstützung junger Menschen



Nähere Infos
und Anmeldung
zur Fachtagung

**JUGEND
am WERK**

BBRZ MED
Für seelische Gesundheit



AK
Oberösterreich

Medieninhaberin, Herausgeberin und Redaktion: Kammer für Arbeiter und Angestellte für Oberösterreich, Volksgartenstraße 40, 4020 Linz
Hersteller: newTypeshop, Kopernikusstrasse 22, 4020 Linz
ooe.arbeiterkammer.at

Längsschnittstudie ProLisk

„Lebenskompetenzen fördern, Wohlbefinden stärken“

[Promoting Life Skills \(ProLisk\): Lebenskompetenzen fördern | Linz School of Education](#)

Ausgangslage

- Frühe Bildungsabbrecher*innen (ESL, FABA) bzw. NEET in Österreich (2023): 8-12%
- Individuelle und gesellschaftliche Kosten durch frühe (Aus)Bildungsabbrecher*innen: Probleme in der Arbeitsmarktintegration, verminderte Lebenserwartung, negative Auswirkungen auf den sozialen Zusammenhalt, ...
- Risikofaktoren und Folgen gut dokumentiert, Wirkung präventiver Maßnahmen weniger erforscht
- Ansatzpunkt: Schulische Life-Skills Programme
 - Life Skills Fähigkeiten „mit den Anforderungen und Schwierigkeiten des täglichen Lebens aus eigener Kraft erfolgreich umzugehen“ (Jerusalem & Meixner-Dahle 2021, S. 202) – u.a. Empathie, Entscheidungsfähigkeit, Problemlösungsfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Beziehungsfähigkeit, Gefühlsbewältigung, Stressbewältigung
 - Life Skills als Schutzfaktoren im Umgang mit problematischen Lebenslagen und damit möglicherweise auch mit Herausforderungen in Schule, Ausbildung und Beruf

Literatur

- Brodsky, A., Heinrichs, K., Wuttke, E., Seeber, S., Seifried, J. & Niederfriniger, J. (in Druck): Professionalität und Professionalisierung bei Lehrkräften: Klassifikation von Beiträgen der Berufs- und Wirtschaftspädagogik. In bwp@profil 11, hrsg. v. Gössling, B. et al..
- Heinrichs, K. & Weber, C. (2022). Psychische Problemlagen und individuelle Ressourcen bei Lehrlingen in Österreich - – Latente Profilanalysen. ÖFEB-Kongress (20.-23.09.2022). Graz.
- Niederfriniger, J. & Heinrichs, K. (under review). Das Potenzial zur Förderung beruflicher Zielklarheit und Berufswahlkompetenz an Polytechnischen Schulen in Österreich – Eine Diskussion von Befunden einer längsschnittlichen SchülerInnenbefragung im Lichte des Angebots-Nutzungs-Modells. In:
- Niederfriniger, J. & Heinrichs, K. (2025). Profile der Berufswahlkompetenz zu Beginn der Polytechnischen Schulen, 3. Symposium Diversität in der beruflichen Bildung – Forschung, Entwicklung, Praxis, 23.-24.01.2025, online.
- Obermeier, R., Heinrichs, K. & Prammer, W. (2022). Wohlbefinden von Schüler:innen an Polytechnischen Schulen. (6. Berufsbildungsforschungskonferenz in Klagenfurt; 08.-09.07.2022)
- Obermeier, R., Heinrichs, K. & Prammer, W. (2022). Die Polytechnische Schule - ein unterschätzter Schultyp? Eine empirische Untersuchung zur Wahrnehmung der PTS durch Schüler*innen, Lehrkräfte und Eltern, R&ESource, 18, <https://doi.org/10.53349/resource.2022.i18.a1086>

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Kontakt

HS-Prof. Dr. habil. Karin Heinrichs
Institut Berufspädagogik
Pädagogische Hochschule Oberösterreich

Leitung FORVET (Forum of Research on Vocational
Education & Training)

<https://ph-ooe.at/forvet/news-forvet>

Email: karin.heinrichs@ph-ooe.at

Backup

+

-

Die Lehrkräfte sind vom pädagogischen Konzept der PTS überzeugt und zufrieden mit den Angeboten in den Fachbereichen und zum Übergang Schule - Beruf

Die räumliche und technische Ausstattung sowie das Betreuungsangebot werden sehr unterschiedlich eingeschätzt

Das Arbeitsengagement ist hoch und das Belastungserleben eher gering



+

1. Einschätzung als sehr nützlich:

- Kontaktaufnahme zu Ausbildungsbetrieben
- Unterstützung bei der Berufswahl
- Vermittlung von Fachkenntnissen
- Fähigkeiten und Fertigkeiten und die Unterstützung bei der Planung der beruflichen oder schulischen Zukunft

2. Primäres Schulwahlmotiv ist die gute Vorbereitung auf die Lehre

